Prof. Dr. Wolfgang Muschik Dipl.-Phys. Grigory Bordyugov

> We care for elucidation Wir verschaffen den Durchblick

Einführung in die Theoretische Physik I und II

Vektor-Algebra: Vektor, Einheitsvektor, Betrag, Summe, Null-Vektor, Differenz, Linear-kombination, Basis, kovariante und kontravariante Komponenten, Skalarprodukt, duale Basis, Metrik-Koeffizienten, Vollständigkeitsrelation, Index-Zieher, Entwicklungssatz, kartesische Basen, Vektor-Produkt, in Komponenten, Rechenregeln, Spatprodukt, bac/cab-Regel, linearer Raum, Addition von Kräften, Kräfte-Reduktion, Schwerefeld, Schwerpunkt, Drehmoment.

Kinematik: Bahnkurve, Geschwindigkeit, zeitabhängige Basen, Geschwindigkeitskomponenten für den mitbewegten Beobachter und für den Außenbeobachter, Beschleunigung, Beschleuningungskomponenten, Starrkörperdrehung, Translationsgeschwindigkeit, Drehgeschwindigkeit, Momentanachse, Winkelgeschwindigkeit, Kreisbewegung um eine feste Achse, EULER-, CORIOLIS-, Zentripetal-Beschleunigung, Beobachterwechsel und Basiswechsel, Relativbewegung, Orthogonalbasen, Drehmatrix, lineare Transformationen zwischen Vektor-Räumen, Tensoren 2. Stufe, Einheitstensor, Tensorkomponenten.

Physikalische Grundgrößen: Ortsvektor, Zeit, Geschwindigkeit, Beschleunigung, Masse, Impuls, Kraft, NEWTONsches Bewegungsgesetz und Beobachterwechsel, kinetische Energie, Leistung, Arbeit, Linienintegrale.

Spezielle Relativitätstheorie: Koordinaten- und Beobachter-Wechsel, MICHELSON-MORLEY-Versuch, LORENTZ-Transformation, GALILEI-Transformation, inverse L-Trafo, Additionstheorem für die Geschwindigkeiten, Längenkontraktion, Zeitdilatation, Gleichzeitigkeit, Kausalzusammenhang, MINKOWSKI-Raum, Metrik.

NEWTONsche Bewegungsgleichung: Massenpunkt, Massenpunktsysteme, massenkonstante Systeme, Relativ- und Schwerpunktskoordinaten, Moment eines Vektors, Drehmoment, Drehimpuls, Drehimpuls-Bilanz, Erhaltungssätze: (Energie, Impuls, Drehimpuls, Anfangslage), Gleichgewichtsbedingungen, KEPLER-Problem: (KEPLERsche Gesetze, Energie-Erhaltungssatz, Berechnung in ebenen Polarkoordinaten).

Schwingungslehre: gewöhnliche Dgln 2. Ordnung mit konstanten Koeffizienten, Fundamentalsystem, Federkraft, Reibungskraft, Störkraft, homogene Schwingungsgleichung, Kriechfall, Schwingfall, aperiodischer Grenzfall, Vergleich der drei Fälle, inhomogene Schwingungsgleichung, Partikularlösungen, Störkrafttypen: (trigonometrisch, nacheilendes Argument, Resonanzkatastrophe) (e-Funktion) (Polynom).

Felder: Beispiele, totales Differential, Zeitableitungen: (partielle, konvektive) Nabla, Gradient, Divergenz, Rotation, Gradientenfeld.

Vektor-Analysis: Integralsätze: (GAUSSscher Typ, STOKESscher Typ), Volumen-Integrale, Oberflächen-Integrale, Veranschaulichung von div und rot.

Elektrostatik: COULOMBsches Gesetz, Quellpunkt, Aufpunkt, elektrostatisches Feld, rotationsfrei, Durchflutungsgesetz, dielektrische Verschiebung, quellen-definiert, Polarisation, Materialgleichung.

Magnetostatik: es gibt keine magnetischen Einzelladungen, magnetische Induktion, magnetische Dipole haben ein Potential, magnetische Feldstärke, Magnetisierung.

12-Feld-Theorie: durch Quellen und durch Kräfte definierte Felder, Materialgleichungen: P und M als Funktionale der Geschichten von E und B, Stromdichte und Ladungserhaltung,

Kontinuitätsgleichung für die Ladungsdichte, OERSTEDsches Gesetz, MAXWELLsche Ergänzung, Induktionsgesetz.

MAXWELLsche Gleichungen: differenzielle und integrale Formulierung, Materialgleichungen, nicht-lineare Stromleitung, lineares Material, inhomogene Wellengleichungen für die Felder.

Wellengleichung: Transversal-Schwingungen gespannter Saiten, Longitudinal-Schwingungen elastischer Stäbe, 1-dimensionaler Fall, Flächen konstanter Phase, Phasengeschwindigkeit, Periodendauer, Wellenlänge, D'ALEMBERTsche Lösung, ebene Wellen, Kugelwellen, stehende Wellen, Wellenpakete, Spektralfunktion, Trägerwelle, Gruppen-Geschwindigkeit, normale und anomale Dispersion, RAYLEIGHsche Formel, FOURIERsches Integraltheorem, FOURIER-Darstellung von Wellenpaketen, Unbestimmheitsrelation.

Eigenwertprobleme: Trennng der Veränderlichen, STURM-LIOUVILLEsches Eigenwertproblem, Anfangsbedingungen als FOURIER-Reihe, Satz von FOURIER.

Materiewellen: Lichtelektrischer Effekt, Lichtquanten-Hypothese, COMPTON-Effekt, DE BROGLIE-Beziehungen, Partikel und Wellenpakete.

SCHRÖDINGER-Gleichung: Dispersionsrelationen im kräftefreien Fall und im elektromagnetischen Feld, HAMILTON-Operator, psi-Funktion, Zerfließen von Wellenpaketen, BORN-sche Deutung, 1-Teilchen-Gesamtheit, Aufenthaltswahrscheinlichkeitsdichte, Teilchen-Strom, Grenzbedingungen für inerte Wände, hinreichende Bedingungen dafür.

Wellen-Mechanik: vollständige Orthonormal-Systeme, Entwicklungssatz, nicht-stationäre und stationäre Probleme, Eigenwertprobleme für den HAMILTON-Operator, 1-dimensionaler Potential-Topf und -Schwelle, Tunnel-Effekt, linearer harmonischer Oszillator: (Abbruchsbedingung, Eigenwerte, HERMITEsche Polynome), H-Atom: (Separationsansatz, Kugelflächenfunktionen, Abbruchsbedingung, LEGENDREsche Polynome, Radialanteil, Energie-Eigenwerte, Quantenzahlen, Entartung), Einelektronenspektren, RYDBERG-Konstante, wasserstoff-ähnliche Spektren, Valenzelektronen- Modell, gebrochene Quantenzahlen. Quantenmechanik: Physikalische Grundgrößen, klassische Kontinuumsformulierung, Masse, Schwerpunkt, Schwerpunktsgeschwindigkeit, REYNOLDSsches Transport-Theorem, Quantisierungsbedingungen, Transport-Theorem in quantenmech. Formulierung, Ortsoperator, Geschwindigkeitsoperator, HAMILTON-Operator, Operator der kinetischen Energie, Operatoren des Vektorpotentials und der potentiellen Energie, Zeitableitungsoperator, kanonischer Impuls, Impulsoperator, Beschleunigungsoperator, Kraftdichte-Operator, Drehimpuls-Operator und sein Zusammenhang mit dem H-Problem, Kommutatoren: (Impuls-Ort, Drehimpuls-Ort und Impuls, Komponenten des Drehimpuls-Operators untereinander und mit dem Quadrat des Drehimpulses).

Messinstrumente: Observable, Spektrum, Intensitäten, Normierung des Spektrums, "da gehst Du hin"-Operator, ein vollständiges Orthonormalsystem zur Kennzeichnung der Observablen, Projektoren, Spektraldarstellung der Observablen, aus selbstadjungiert folgt HER-MITEsch, konsekutive Messungen, aus kommensurabel folgt vertauschbar und umgekehrt, Erwartungswert, Streuung (Varianz), Standardabweichung, allgemeine Unschärferelation für Erwartungswerte von Kommutatoren, HEISENBERGsche Unschärferelation.

Nichts ist überzeugender als Erfolg Leopold von Ranke